

Lehrerhinweise

In den sechs Videos zu *Beste Freunde A2* stellen die beiden Moderatoren Mark und Oliver ihre Lieblingsclips von *Beste Freunde TV* vor. Alle Clips sind in diese Moderationen eingebettet. Die Moderationen sind thematisch eng mit den Clips verknüpft und dienen zur Vorbereitung und Nachbereitung der Clips. Auf den Arbeitsblättern sind die Aufgaben zu den Clips von *Beste Freunde TV* mit dem Button gekennzeichnet.



Symbole:

- Bei dieser Aufgabe sehen und hören die Schülerinnen und Schüler einen Abschnitt des Videos.
- Bei dieser Aufgabe hören die Schülerinnen und Schüler einen Abschnitt des Videos (ohne Bild).

Arbeitsblatt 1

Aufgabe 1, vor dem Sehen:

Die S (Schülerinnen und Schüler) sehen ein Foto von Mark und Oliver, den Protagonisten der Rahmenhandlung. Sie machen sich zunächst in Einzelarbeit Notizen und äußern dann in Partnerarbeit ihre Vermutungen. Dann überprüfen sie die Vermutungen beim Sehen des Films.

Es empfiehlt sich, das Video zu Beginn ganz anzuschauen, damit die S einen ersten Eindruck der Geschichte gewinnen können. Möglich ist aber auch ein Sehen in Einzelsequenzen, hier bis |0:55| (Oliver: „...die besten Clips zu Beste Freunde“).

Aufgabe 2, nach dem Sehen:

Die S sehen die erste Sequenz bis |0:55| und verbinden.

Lösung: Mark - links / Oliver - rechts

Aufgabe 3a, nach dem Sehen:

Die S sehen die Sequenz noch einmal und kreuzen die richtigen Sätze an.

Lösung: 1. Oliver und Mark sind Moderatoren. 2. Sie arbeiten für Beste Freunde TV. 3. Die beiden präsentieren Clips.

Aufgabe 3b, nach dem Hören (ohne Bild):

Die S hören die Sequenz noch einmal und bringen die Aussagen in die richtige Reihenfolge.

Lösung: 4, 1, 2, 5, 3, 6

Aufgabe 3c, nach dem Sehen:

Die S ordnen jeweils die Sätze zu und überprüfen, indem Sie die Sequenz ein letztes Mal sehen.

Lösung: Mark: 1, 3, 6; Oliver: 2, 4, 5

Arbeitsblatt 2

Aufgabe 4, während des Sehens:

Die S sehen die nächste Sequenz bis |1:29| (Mark: „O.k., Schluss jetzt.“) und kreuzen die Länder an, die Mark nennt.

Lösung: 3. Italien, 5. Schweden, 7. die Türkei, 10. Kamerun, 12. Brasilien, 14. Kanada, 16. Australien, 18. die Schweiz

Aufgabe 5, während des Sehens:

Die S sehen die nächste Sequenz bis |2:40| (Mark: „Ich schau mir jetzt den nächsten Clip an.“) und kreuzen an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. Bei Satz 1 und 4 sind beide Optionen möglich. Anschließend vergleichen sie ihre Antworten in Partnerarbeit. Dabei verwenden sie die angegebenen Redemittel.

Lösung: 1. r/f, 2. f, 3. f, 4. r/f

Aufgabe 6a, vor dem Sehen:

Die S sehen sich die Bilder an und verbinden sie mit dem entsprechenden Wunsch. Anschließend formulieren sie Sätze wie im Beispiel.

Lösungsvorschlag: A. Ich will nicht dick werden. B. Ich will Urlaub machen. C. Wir wollen mit dem Zug fahren. D. Ich will Tierärztin werden. E. Ich will Model werden.



Aufgabe 6b, nach dem Sehen:

Die S sehen die nächste Sequenz bis |4:30| (Logo: Beste Freunde TV) und vergleichen ihre Sätze aus 6a.

Aufgabe 6c, nach dem Sehen:

Die S sehen die Sequenz noch einmal. Bei jedem Satz, der erscheint, wird gestoppt, um den S die Möglichkeit zu geben, den „gewünschten“ Satz abzuschreiben. Dabei werden unbekannte Wörter besprochen.

Arbeitsblatt 3

Aufgabe 7, während des Sehens:

Das Video bis zum Ende zeigen. Die S sehen die Sequenz und kreuzen die richtigen Antworten an.

Lösung: 3, 4, 5, 7

Aufgabe 8a, nach dem Sehen:

Die S unterstreichen die richtigen Antworten. Vor dem Lösen der Übung können, falls nötig, die Regeln zur Verneinung aus Lektion 21 wiederholt werden.

Lösung: 1. nicht, 2. nicht, 3. keine, 4. nicht, 5. nicht, 6. keinen

Aufgabe 8b, nach dem Sehen:

Die S füllen die Denkblasen mit ihren Wünschen aus und vergleichen ihre Ergebnisse mit ihren Partnern.

Einige Wünsche werden im Plenum vorgestellt.

Arbeitsblatt 1

- 1 Schau das Bild an. Was glaubst du? Wer sind sie? Was machen sie? Mach Notizen. Vergleiche dann mit deiner Partnerin / deinem Partner. Sprecht auch in eurer Muttersprache.



Das sind ...
Sie ...

- 2 Wer ist wer? Ordne zu.



Ich bin Oliver.



Ich bin Mark.



- 3a Was ist richtig? Kreuze an.



- 1. Oliver und Mark sind Schauspieler. Moderatoren.
- 2. Sie arbeiten für Beste Freunde TV. den Beste Freunde Kanal.
- 3. Die beiden singen Lieder. präsentieren Clips.



- b Hör noch einmal das Gespräch. Wie ist die Reihenfolge?



..... Aber ich dachte*, wir präsentieren die Clips zusammen? Wir beide.

1 Was willst du denn?

..... Warum hast du schon angefangen? Ohne mich?

..... Was präsentieren wir denn?

..... Ja, du kannst wieder gehen.

..... Na, die besten Clips zu Beste Freunde!

* ich habe gedacht



- c Was sagt Mark, was sagt Oliver? Ordne die Sätze von 3b zu.



1,

Mark



Oliver

Arbeitsblatt 2

4

Lies die Ländernamen. Welche Länder hörst du? Kreuze an.



1. Österreich
2. die Ukraine
3. Italien
4. Spanien
5. Schweden
6. Südafrika
7. die Türkei
8. Chile
9. Griechenland
10. Kamerun
11. Dänemark
12. Brasilien
13. Portugal
14. Kanada
15. Japan
16. Australien
17. Irland
18. die Schweiz



5

Ist das richtig (r) oder falsch (f)? Vergleiche die Antworten mit deiner Partnerin / deinem Partner.



1. Mark und Oliver langweilen sich. (r) (f)
2. Oliver hat keinen Hunger. (r) (f)
3. Oliver ist nicht müde. (r) (f)
4. Mark und Oliver streiten sich nicht. (r) (f)

Ja, das finde ich auch.
Ich bin mit dir einverstanden.

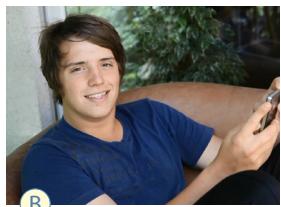
Nein, das finde ich nicht.
Ich bin mit dir nicht einverstanden.
Auf keinen Fall.

6a

Schau die Bilder an. Was glaubst du? Welche Wünsche haben die Personen? Ordne zu und schreib Sätze.



Urlaub ✕ Tierärztin ✕ dick ✕ Model ✕ Zug



- A.
- B. Ich will Urlaub machen.
- C.
- D.
- E.

b

Vergleiche mit deinen Vermutungen aus a.

c

Schau noch einmal. Welcher Wunsch gefällt dir gut?

Arbeitsblatt 3

Ich will ...

7

Was will Oliver? Kreuze an.



1. dick werden
2. mit Krücken gehen
3. eine Reise mit dem Zug machen
4. wenig arbeiten
5. sehr viel Geld verdienen
6. Model werden
7. seinen 50. Geburtstag feiern
8. Urlaub machen



8a

Was ist richtig? Unterstreiche.

1. Leon will nicht/kein dick werden.
2. Martin will nicht/kein mit Krücken gehen.
3. Daniel will nicht/keine Reise mit dem Zug machen.
4. Max will nicht/kein viel arbeiten, aber viel Geld verdienen.
5. Lena will zu ihrem 50. Geburtstag nicht/kein allein sein.
6. Oliver hat nicht/keinen Wunsch.

b

Und du? Was willst du in 20 Jahren machen? Ergänze die Satzanfänge.

Vergleiche mit deiner Partnerin / deinem Partner.

In 20 Jahren will ich

In 20 Jahren will ich kein/keine/keinen

In 20 Jahren will ich nicht